

Beschlüsse des Kantonsrates

21. Sitzung vom 10. Dezember 2007:

1. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates über die Teilrevision des Finanzhaushaltsgesetzes (Definitive Überführung einzelner Dienststellen in die wirkungsorientierte Verwaltungsführung [WoV]) vom 26. Juni 2007 wird in erster Lesung beraten. Das Geschäft geht zur Vorbereitung der zweiten Lesung an die Kommission zurück.
2. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Schaffung eines Einführungsgesetzes zum Lebensmittelgesetz (EG LMG) vom 11. September 2007 wird in erster Lesung beraten. Das Geschäft geht zur Vorbereitung der zweiten Lesung an die Kommission zurück.
3. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates über einen Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 665'000.- zu Lasten der Rechnung 2007 wird beraten. In der Schlussabstimmung wird der Kredit mit 69 zu 1 Stimmen bewilligt.
4. Die Motion Nr. 9/2007 von Christian Heydecker vom 11. Juni 2007 betreffend Einführung der Bierdeckel-Steuererklärung wird mit 51 zu 14 nicht erheblich erklärt. Das Geschäft ist erledigt.
5. Die Motion Nr. 10/2007 von Eduard Joos vom 18. Juni 2006 betreffend Wohnsitz bei Richterwahlen wird mit 61 zu 0 Stimmen erheblich erklärt. Die Motion erhält die Nr. 494.
6. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass Alfred Bächtold seine Motion Nr. 7/2007 vom 29. Mai 2007 betreffend periodische Prüfungen von Kraftfahrzeugen durch private Anbieter zurückgezogen hat.